

Voraussetzungen für einen erfolgreichen Ballettunterricht

Liebe Eltern

Sie haben Ihr Kind für den Ballettunterricht an der Musikschule Wollerau angemeldet. Wir freuen uns sehr und bedanken uns für das Vertrauen. Wir sind überzeugt, dass Ihr Kind eine lustvolle und lehrreiche Zeit an unserer Musikschule verbringen wird. Gerne möchten wir Sie vorgängig über ein paar Punkte informieren:

Grundsätzliches

- Die Musikschule ist eine Bildungsinstitution, d. h. es werden Wissen und Fähigkeiten vermittelt, die Zuhause vertieft werden müssen. Nur mit täglicher Beschäftigung sind Fortschritte möglich.
- Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Wohnsitz in der Gemeinde Wollerau gilt bis zum Abschluss ihrer Erstausbildung, einer Zweitlehre oder eines Vollzeitstudiums, aber längstens bis zum erfüllten 25. Altersjahr der in der Tarifordnung festgelegte subventionierte Tarif. Dieser gilt auch für Inhaber der Kulturlegi.
- Ein regelmässiger Unterrichtsbesuch ist Bedingung.
- Der Unterricht der Musikschule ist fortlaufend. Ohne schriftliche Abmeldung bis zum 31. Mai resp. 30. November verlängert sich der Unterricht automatisch um ein weiteres Semester.

Unterrichtsorganisation

- Der Unterrichtstermin ist in der Regel vorgegeben. Wunschtermine werden nach Möglichkeit berücksichtigt, können aber nicht garantiert werden. Die Einteilung der Gruppen macht die Lehrperson. Es kann vorkommen, dass Lehrpersonen wegen anderen Verpflichtungen den Unterricht verschieben müssen.
- Vor Unterrichtsstart empfehlen wir eine Probestunde zu besuchen, um Fragen und Informationen mit der Lehrperson auszutauschen.
- Mit der Anmeldung verpflichtet sich der Schüler, die zusätzlichen Proben für Aufführungen zu besuchen.
- Bei sehr jungen Tänzerinnen ist die Betreuung im Unterricht vorgängig mit der Lehrperson abzusprechen. Idealerweise ist eine Begleitperson im Unterricht anwesend.

Ausrüstung Ballett

- Ballettutensilien können im Ballettshop bezogen werden.
- Lederschläpplein und dünne Strumpfhose oder Socken in weiss oder rosa
- Tanztricot oder Tütü, Farbe nach Wunsch
- Spitzenschuhe werden erst in fortgeschrittenen Kursen benötigt. Vorgängige Absprache mit der Lehrerin.
- Haare sollten zusammengebunden werden, am besten zum Ballerinaknoten frisieren. (Kopfhaltung bei Pirouetten, Rutschgefahr bei Haaren am Boden)
- Ballettsaal weder mit Strassenschuhen noch barfuss betreten.
- Schmuck, Uhren, Kaugummi und Essen gehören nicht in den Tanzsaal.
- Handygebrauch und Gameboys im Tanzsaal lenken die Tänzerinnen ab.

Kontakt zur Musiklehrperson

- Der Austausch zwischen Eltern und Lehrperson ist von grosser Bedeutung. Sie erfahren als Eltern, was im Unterricht geschieht. Ein Unterrichtsbesuch der Eltern in jedem Semester ist wünschenswert.
- Zudem kann es sinnvoll sein, die Lehrperson über wichtige Einschnitte (Gesundheit, Lebenssituation, Entwicklung) zu informieren.
- Erziehungsberechtigte und Lehrperson werden gebeten, gegenseitig die gewünschten Kommunikationskanäle zu definieren.

(Selbst-)Disziplin

- Es braucht viel Geduld, Engagement und Zeit bis die anspruchsvollen Schritte, Posen und Pirouetten mit Leichtigkeit ausgeführt werden können und man eine gute Balletttänzerin ist.

Musikschule Wollerau